



[Home](#) [Login](#) [Golfpartner-Suche](#) [Forum](#) [Suchen](#) [Hilfe](#)

Drive: »Home »Ryder Cup, The Open

Turnier-Splitter

Das war die WGC - American Express Championship 2006 in The Grove bei London

Tiger Woods holt sich seinen insgesamt 13. Titel bei einem Turnier der World Golf Championship Serie



Von 28.09. - 01.10 2006 fand die zur **World Golf Championship** Serie zählende **American Express Championship** in **The Grove** in Chandler's Cross, Hertfordshire bei Watford, einem nordwestlichen Vorort von London statt.

Top Teilnehmerfeld und Top Location

Spielberechtigt sind die Top-50 der Weltrangliste und zusätzlich noch die Top-3 der Touren der sechs Mitglieder der International Federation of PGA Tours, falls diese über die Weltrangliste nicht qualifiziert sind. Nur drei der spielberechtigten Top-Stars fehlten bei der American Express Championship 2006: **Phil Mickelson** (USA) hatte seine Saison bereits nach dem Ryder Cup, bei dem er schwach spielte, für beendet erklärt. Weiters **Geoff Ogilvy** (Australien), regierenden US Open Champ und **Mike Weir** (Kanada).



Das 5**** Luxus Hotel The Grove

Grove Hotel - einem wunderschönen 5 Sterne Luxus Hotel mit Spa und Wellness-Angeboten. Der Championship Platz (Par 72, 7.152 Yards) wie auch das Hotel sind erst einige Jahre alt. The Grove liegt knapp innerhalb der M25, der Außenringautobahn die London umkreist.

Luxushotel mit Championship Golfplatz am Rande von London

Der Platz ist großteils im offenen Gelände gebaut, wird aber von Wald begrenzt. Das Hotel und rund die Hälfte des Platzes befinden sich auf einem Plateau, die zweite Hälfte der Löcher liegt im tiefer gelegenen Bereich rund um den Kanal und ist teilweise von Bäumen umwachsen. Auf dem Kanal ("Grand Union Canal") fahren Boote, man kommt damit sogar bis ins Zentrum von London. Die beiden 9er Schleifen des Kurses beginnen jeweils hinter dem Hotel, führen dann hinunter in den tiefer gelegenen Bereich und gehen dann wieder zurück hinauf zum Clubhaus. Für die American Express Championship 2006 wurde die Reihenfolge der Löcher 1-9 und 10-18 vertauscht.



The Grove (Loch 2)

Die Trainingstage

Die beiden offiziellen Trainingstage Dienstag und Mittwoch finden bei herrlichem Spätsommerwetter statt - eigentlich zu schön für die britische Insel Ende September. Ein Großteil der Spieler ist gut gelaunt, man kann die Spieler beim Frühstück auf der Terrasse, am Übungsgrün, auf der Driving Range oder am Chipping-Grün beobachten. Bei den

Schriftgröße auf dieser Seite ändern:



Golfen in Irland



Fairway2Hotel Online Gutschein App

Warum volles Greenfee zahlen wenn's auch um die Hälfte geht ?

» [weiter ...](#)

Spielberichte

Fotos, Spielberichte und Kommentare von rund 200 Golfplätzen im In- und Ausland

» [weiter ...](#)

FAIRWAY

Golf-News

Austrian Golf Open

Ryder Cup, The Open

Ryder Cup

Ryder Cup 2014
Gleneagles

Ryder Cup 2010 Wales

Ryder Cup 2006 Irland

Open Carnoustie 2007

AmEx Champship 2006

St.Andrews

Muirfield

Royal Troon

Trump Turnberry

Forum

Mitglieder-Verzeichnis

Golfpartner-Börse

Spielberichte

Alle Golfclubs in Ö

Golfhotels in Ö

Golf Lessons

Golf Bild

Golf Kommentar

Aktueller Golfwitz

Aktuelles Golfzitat

Golf-Shop

Golf-ABC

Golfbücher

Links

Partner

Datenschutzerklärung

Nutzungsbedingungen

Werbung

Impressum



Privatsphäre Einstellungen





Luke Donald bei der Bagausage mit Freundin Diane Antonopoulos, die sich gerade mit Zach Johnson unterhält

Einlagen köstlich unterhalten.

Viele der Spieler geben den Fans auch bereitwillig Autogramme. Ich habe meine Kappe mit den Unterschriften folgender Stars geschmückt:

Jose-Maria Olazabal (Spanien), Bart Bryant (USA), Henrik Stenson, Robert Karlsson (beide Schweden), David Toms (USA), Darren Clarke (Irland), Ian Poulter (England), Chris DiMarco, Chad Campbell (beide USA), Pádraig Harrington (Irland), Thomas Björn (Dänemark), Sergio Garcia (Spanien), Luke Donald (England), Vijay Singh (Fidji), Ernie Els, Retief Goosen (beide Südafrika) und Adam Scott (Australien).



Kappe mit Autogrammen

Beileid für Darren Clarke



Vijay Singh und Darren Clarke am Putting Green

ein Monat vorher verstorben war und andererseits weil der Ryder Cup in seinem Heimatland Irland stattfand. Eine Woche später fand dann schon die American Express Championship in The Grove statt. Die Ryder Cupper waren also direkt aus Irland nach London angereist. Viele der nicht-europäischen Spieler, die beim Ryder Cup nicht dabei waren, trafen Darren Clarke das erste Mal nach dem Tod seiner Frau. Dementsprechend emotional waren dann auch die Begegnungen am Putting Grün am ersten Trainingstag. **Vijay Singh** (Fidji) unterhielt sich besonders lange mit Darren Clark.

Heather, die Frau von **Darren Clarke** (Irland) hat eineinhalb Monate vor dem Turnier den langen Kampf gegen ihre Krebskrankheit verloren. Darren, der als Wildcard ins europäische Ryder Cup Team gewählt wurde, war beim **Ryder Cup** im irischen **K-Club**, der eine Woche vor der American Express Championship stattgefunden hat, einer der besten Spieler des Teams Europa. Der haushohe Sieg der Europäer war für Darren Clarke ein besonders emotionaler Sieg - einerseits, weil seine Frau Heather

Alle warten auf Tiger Woods



Tiger Woods (etwas verdeckt) bei seiner frühmorgentlichen Trainingsrunde mit Caddie Steve Williams

und deshalb eben schon sehr früh unterwegs ist. Mittwoch morgen bin ich dann sehr früh aufgestanden, habe mich dann aber beim Frühstück mit meiner Bed & Breakfast Vermieterin ein bisschen verplaudert (sie hat über die englische Politik geschimpft) und dabei ganz die Zeit übersehen. Als ich dann knapp nach Morgengrauen auf den Golfplatz kam, wusste ich sofort, dass Tiger auf seiner Trainingsrunde sein muss, weil alle so hektisch umherliefen. Und wirklich: Direkt hinter den Clubhaus wechselte Tiger gerade vom Grün 9 auf den Abschlag von Loch 10 - gefolgt von einer größeren Menschenmenge. Tiger spulte mit seinem Caddie **Steve Williams** sein Trainingsprogramm ab. Tiger spielte fast wie im Turnier - nur ganz selten spielt er einem Ball ein zweites Mal. Für mich ist es das erste Mal, dass ich Tiger "in echt" sehe. Ich muss gestehen, dass ich etwas enttäuscht bin - er wirkt körperlich kleiner und schwächer, als ich mir das vorgestellt habe. Vor allem neben seinem grossen Caddie Steve aus Neuseeland, der immer mit kurzen Hosen unterwegs ist, wirkt er möglicherweise noch kleiner. Das Golfspiel beherrscht Tiger natürlich auch beim Training. Selbst die Grüns der langen Par 5 mit über 500 Meter Länge erreicht er mit dem zweiten Schlag locker. Einmal während der zweiten Neun reagiert Tiger auf den Zuruf eines Zuschauers, der nach einem Abschlag von Tiger ruft: "Do it again". Tiger antwortet darauf hin - wie aus der Pistole geschossen - "I don't wanna do". In diesem vom Clubhaus weit entfernten Teil

Der erste offizielle Trainingstag am Dienstag ließ fast keine Wünsche offen. Das Einzige was fehlte (bzw. der Einzige der fehlte) war **Tiger Woods**. Immer wieder kamen die Fragen der Zuschauer an die vielen Offiziellen vor Ort, wann den Tiger endlich kommen würde. Aber keine konnte (oder wollte oder durfte) sagen, wann es soweit sein würde. Ich hatte schon eine Vorahnung, dass Tiger am Mittwoch sehr früh seine Trainingsrunde drehen würde. Irgendwann habe ich mal gelesen, dass Tiger den Rummel bei seinen Trainingsrunden möglichst meidet



Tiger Woods mit seinem Tiger-Headcover

des Golfplatzes kam fast schon familiäre Stimmung auf, weil das Tee nur mehr von ca. 50 Leuten gesäumt wurde - allen anderen Zuschauern war der Weg runter vom Clubhaus offenbar zu beschwerlich.

Start-Ziel Sieg für Tiger Woods

Beim Turnier selbst kam wieder typisch britisches Wetter auf, es nieselte zwischendurch immer wieder.



Sieger Tiger Woods (USA)

Tiger Woods (USA) landet einen Start-Ziel-Sieg und holt sich den **Gene Sarazen Cup** mit einem Ergebnis von 23 unter Par und acht Schlägen Vorsprung auf **Ian Poulter** (England) und **Adam Scott** (Australien). Mit jeweils einem weiteren Schlag Rückstand wird **Jim Furyk** (USA) Vierter vor **Ernie Els** (Südafrika) Fünfter.

CA Championship in Doral

Das Turnier in The Grove war die letzte American Express Championship. Computer Associates (CA) ist der neue Titelsponsor des Turniers, die **CA Championship** wird ab 2007 in Doral bei Miami, Florida stattfindet. Die American Express Championship fanden 1999 das erste Mal in Valderrama (Spanien) statt und wurden immer abwechselnd auf den verschiedensten Kontinenten ausgetragen.

Tiger Woods hat die American Express Championship insgesamt fünf Mal gewonnen:

1999 in Valderrama (Spanien), 2002 in Mount Juliet (Irland), 2003 am Capital City Club, Crabapple Course in Atlanta, Georgia, 2004 im Harding Park in San Francisco, Kalifornien und 2006 in The Grove, Hertfordshire bei London.

Zwölfter World Golf Championships Einzeltitel für Tiger Woods

Mit den fünf **Bridgestone Invitational** Titel und den zwei Siegen bei der **Accenture Match Play Championship** ergibt das in Summe zwölf Einzeltitel für Tiger Woods bei Turnieren der World Golf Championship Serie. Zusätzlich gewann Tiger Woods im Jahr 2000 gemeinsam mit **David Duval** den **World Cup of Golf** in Buenos Aires, Argentinien. Der World Cup zählt ab 2007 aber nicht mehr zur World Golf Championship Serie.



Kurt Ackerl von golf-treff.at in The Grove bei London

Über 700 Fotos von der **WGC - American Express Championship** und von **Tiger Woods** gibt's im [Fotoalbum](#).

Homepage [The Grove](#)

Homepage [World Golf Championships](#)

[Tiger Woods siegt bei der WGC - American Express Championship \(01.10.2006\)](#)

Artikel kommentieren



druckerfreundliche Version



suchen



top